

Hier finden Sie in der Regel am Mittwoch und am Samstag einen Überblick über interessante Videobeiträge aus anderen Medien und Veröffentlichungen. Wenn Sie auf "weiterlesen" klicken, öffnet sich das Angebot und Sie können sich aussuchen, was Sie anschauen wollen. Die Videohinweise sind auch auf unserer YouTube-Seite [als spezielle Playlist](#) verfügbar. (CG: Christian Goldbrunner)

Hier die Übersicht; Sie können mit einem Klick aufrufen, was Sie interessiert:

1. [Krone-Schmalz warnt: Ohne Sicherheitsgarantien für Russland kein Frieden](#)
2. [7. WIFIS-Webtalk - Venezuela nach dem Angriff der USA \(mit Dr. Alexandra Sitenko und Prof. Dr. Michael Staack\)](#)
3. [Venezuelas Ex-Außenminister: „Es gab keinen Regimewechsel“ - Nach der US-Entführung](#)
4. [Lachen Trump, Putin und Xi über Europas Politiker? | Talk im Hangar-7](#)
5. [Seyed M. Marandi: Gewaltsame Unruhen & Ein Großer Krieg Im Anmarsch](#)
6. [Wie der Staat beim größten Steuerraub der Geschichte versagte - Cum-Ex Chefermittlerin zieht Bilanz](#)
7. [Impfschäden, Aufarbeitung und Satire - im Gespräch mit Felicia Binger und Christine Prayon](#)
8. [Niels-Olaf Lüders: „Regime-Change in Brandenburg“ - Rede zur Sondersitzung des Landtags](#)
9. [Stadtratswahl 2026: Zwei Stimmen für den Frieden - Interview mit Shelly Steinberg & Alex Abramidis](#)
10. [Soziologe enthüllt die wahre Ursache des Rentenproblems!](#)
11. [Israel will Palästinenser rund um die Uhr überwachen, auch diejenigen, die keiner Straftat beschuldigt sind](#)
12. [„Was haben Sie zu verbergen?“ Der Mord an Renee Good durch die ICE muss untersucht werden, sagt der Generalstaatsanwalt von Minnesota, Ellison](#)
13. [Trump will Grönland die Grönländer wollen Diplomatie](#)
14. [Die Drogenkartell-Elite will Venezuela beherrschen \(mit Maureen Tkacik\) | The Chris Hedges Report](#)
15. [KRIEGSDIENST VERWEIGERN? Jetzt Antrag stellen!](#)
16. [Deutschland auf der Anklagebank - wegen politischer Corona-Verfolgung. Kennedy klagt an.](#)
17. [Prof. Dr. Martin Schwab: Rechtsschutz gegen einen übergriffigen Überwachungsstaat](#)
18. [Buddhistische Mönche überqueren die Gervais Street Bridge auf ihrem Friedensmarsch](#)

Vorbemerkung: Wir kommentieren, wenn wir das für nötig halten. Selbstverständlich bedeutet die Aufnahme in unsere Übersicht nicht automatisch, dass wir mit den Aussagen der jeweils zitierten Beiträge anderer Medien einverstanden sind. Verantwortlich für die Richtigkeit der zitierten Aussagen sind die jeweiligen Quellen und nicht die NachDenkSeiten. Sie können uns bei der Zusammenstellung der Videohinweise unterstützen, indem Sie interessante Fundstücke an die Adresse videohinweise@nachdenkseiten.de schicken. Wenn Sie diese Übersicht für hilfreich halten, dann weisen Sie doch bitte Ihre Bekannten auf diese Möglichkeit der schnellen Information hin.

1. Krone-Schmalz warnt: Ohne Sicherheitsgarantien für Russland kein Frieden

Gabriele Krone-Schmalz, Ex-ARD-Russland-Korrespondentin, im Gespräch mit ServusTV: "Ein Waffenstillstand ohne Friedensplan und Sicherheitsgarantien für Russland wird für Putin nicht in Frage kommen". Die deutsche Journalistin und Russland-Expertin in einem Interview über globale Krisen und über eine mögliche Vermittlerrolle Putins im Iran-Konflikt.

Quelle: [ServusTV On, 12.01.2026](#)

2. 7. WIFIS-Webtalk - Venezuela nach dem Angriff der USA (mit Dr. Alexandra Sitenko und Prof. Dr. Michael Staack)

Gemeinsam mit dem Wissenschaftlichen Forum für Internationale Sicherheit lud Prof. Dr. Johannes Varwick zum 7. WIFIS-Webtalk ein. Das Thema: „Venezuela nach dem Angriff der USA“.

Die Redner Dr. Alexandra Sitenko und Prof. Dr. Michael Staack gaben eingangs ein Statement zur aktuellen Lage aus ihrer jeweiligen Perspektive ab und stiegen anschließend in eine Fragerunde und spannende Diskussion mit den Gästen ein.

Johannes Varwick auf X [\[LINK\]](#)

Quelle: [Varwick Uni Halle, 12.01.2026](#)

Anmerkung CG: Sehr hörenswerte Vorträge von Dr. Alexandra Sitenko (ab Minute 5) und Prof. Dr. Michael Staack (ab Minute 19:56).

3. Venezuelas Ex-Außenminister: „Es gab keinen Regimewechsel“ - Nach der US-Entführung

Am 3. Januar kam es zu einem massiven Einsatz des US-Militärs in Caracas, bei dem Venezuelas Präsident Nicolás Maduro und First Lady Cilia Flores verschleppt wurden.

Wenige Stunden später stellte sich die Frage, was dieser Angriff tatsächlich bewirken sollte – und was er ausgelöst hat.

In diesem Interview schildert Venezuelas ehemaliger Außenminister Jorge Arreaza aus erster Hand, wie die Operation ablief, warum sie aus seiner Sicht gegen internationales Recht verstieß und weshalb es trotz des Angriffs zu keinem Regimewechsel kam. Er beschreibt die politische Lage im Land nach der Entführung, die Rolle von Delcy Rodríguez und wie Venezuela auf neue Drohungen aus Washington reagiert. Arreaza ordnet die Ereignisse zudem in einen größeren geopolitischen Zusammenhang ein und erklärt, warum der Konflikt für ihn weit über Venezuela hinausreicht.

Besuchen Sie unsere Website www.acTVism.org, um das Transkript zu lesen.

ÜBER JORGE ARREAZA: Jorge Arreaza ist ein venezolanischer Diplomat und ehemaliger Außenminister Venezuelas. Er bekleidete mehrere Ministerämter und vertrat Venezuela über Jahre hinweg in internationalen Foren, darunter bei den Vereinten Nationen.

ÜBER MAX BLUMENTHAL: Max Blumenthal ist ein preisgekrönter Journalist und Autor mehrerer Bücher, darunter die meistverkauften Republican Gomorrah, Goliath, The Fifty One Day War, und The Management of Savagery. Er hat Artikel für eine Reihe von Publikationen geschrieben, viele Videoberichte und mehrere Dokumentationen produziert, darunter Killing Gaza. Blumenthal gründete The Grayzone im Jahr 2015, um den Zustand des ewigen Krieges in Amerika und seine gefährlichen Auswirkungen auf das Inland journalistisch zu beleuchten.

Über unser Importprogramm: In diesem Programm veröffentlichen wir Inhalte von externen Autoren und Journalisten. Dazu gehören sowohl internationale als auch lokale Inhalte, die nach unserer redaktionellen Meinung in der Medienlandschaft nicht ausreichend berücksichtigt werden. Die Inhalte spiegeln nicht unbedingt die eigene redaktionelle Haltung von acTVism Munich wider.

Quelle: acTVism Munich, 12.01.2026

4. Lachen Trump, Putin und Xi über Europas Politiker? | Talk im Hangar-7

Gehört Grönland bald Donald Trump? Während die Welt noch über die Rechtmäßigkeit des US-Angriffs in Venezuela und über die Gefangennahme von Diktator Nicolás Maduro diskutiert, nimmt der US-Präsident schon neue Ziele ins Visier. Und er schließt auch weitere Militäreinsätze nicht aus – nicht einmal gegen NATO-Partner Dänemark. Doch Europa kämpft längst an einer anderen Front. Viele fürchten: Verliert die Ukraine, fällt das letzte Bollwerk gegen Russlands Präsident Wladimir Putin. Wie groß ist der Expansionsdrang der Supermächte tatsächlich? Teilen sich die USA, China

und Russland die Welt untereinander auf? Zählt nur mehr das Faustrecht? Und steht Europa als nächstes auf der Speisekarte?

Darüber diskutiert Michael Fleischhacker mit diesen Gästen: Michael Lüders, Politikwissenschaftler / Walter Feichtinger, Sicherheits- und Militärexperte / Antje Hermenau, Politstrategin / Stephan Zöchling, Unternehmer und Investor

00:00 Warum nimmt niemand Europa ernst? 04:45 Gehört Grönland bald Donald

Trump? 13:50 Moral- statt Realpolitik? 20:35 Haben wir die falschen Politiker?

Link zur vollständigen Sendung bei ServusTV [\[LINK\]](#)

Quelle: [ServusTV On, 09.01.2026](#)

Ein Zusammenschnitt der Diskussionsbeiträge von Michael Lüders ist hier zu finden [\[LINK\]](#); BSW Bund

5. **Seyed M. Marandi: Gewaltsame Unruhen & Ein Großer Krieg Im Anmarsch**

Seyed Mohammad Marandi ist Professor an der Universität Teheran und ehemaliger Berater des iranischen Atomverhandlungsteams. Prof. Marandi spricht über gewaltsame Unruhen, regierungsfreundliche Kundgebungen und den drohenden großen Krieg mit den USA und Israel.

Prof. Glenn Diesen auf X [\[LINK\]](#)

Original Video [\[LINK\]](#)

Quelle: [Glenn Diesen Deutsch, 13.01.2026](#)

Lesen Sie hierzu auch auf den NachDenkSeiten von Sevim Dağdelen "Iran: Blut und Öl" [\[LINK\]](#)

Anmerkung CG: Audiatur et altera pars

Massenproteste im Iran: Kommt jetzt ein Umbruch?

Seit mehr als zwei Wochen demonstrieren Iraner:innen gegen das autoritäre Herrschaftssystem. Die durch eine Wirtschaftskrise ausgelösten Proteste haben eine landesweite Dimension angenommen. Der Sicherheitsapparat reagiert mit brutaler Härte. Es sind die schwersten Proteste im Iran seit Jahren. Bundeskanzler Merz rechnet angesichts der Massenproteste laut eigenen Worten mit einem baldigen Ende der dortigen Staatsführung. Ich gehe davon aus, dass wir jetzt hier auch gerade die letzten Tage und Wochen dieses Regimes sehen“, sagte der CDU-Politiker während seines Indien-Besuchs.

Quelle: [tagesschau, 13.01.2026](#)

6. Wie der Staat beim größten Steuerraub der Geschichte versagte - Cum-Ex Chefermittlerin zieht Bilanz

Es ist der größte Steuerbetrug in der deutschen Geschichte: Cum-Ex. Über Jahre ließen sich Banken & Co. Steuern erstatten, die sie nie gezahlt hatten und verursachten damit einen Schaden in Milliardenhöhe. Als Staatsanwältin brachte Anne Brorhikler etliche Täter*innen vor Gericht und wurde so zur prominentesten Kämpferin für Steuergerechtigkeit. Doch dann schmiss sie ihren Job hin, um zu einer NGO zu wechseln. Mit Finanzwende kämpft sie nun gegen die Missstände und Blockaden, die sie selbst während ihrer Zeit im Staatsdienst erlebt hat. Im OMR Podcast erzählt sie ihre Geschichte.

00:00 Intro 02:52 Der Weg zur Staatsanwaltschaft: Ein persönlicher Werdegang 05:50 Die Herausforderungen der Wirtschaftskriminalität 09:01 Psychologie der Wirtschaftskriminalität: Versuchung und Rationalisierung 11:50 Cum-Ex-Geschäfte: Ein tiefes Verständnis 14:58 Lobbyismus und seine Auswirkungen auf die Justiz 18:12 Die Rolle der Betriebsprüfer und der Finanzverwaltung 21:02 Strafmaß und die Realität der Wirtschaftskriminalität 23:49 Globale Dimensionen der Steuerkriminalität 26:56 Die Mechanismen hinter Cum-Ex und Cum-Cum 30:08 Die Akteure im Spiel: Banken und Investoren 36:16 Die Delta One Gemeinschaft der Banken 39:24 Die Rolle der kleineren Banken und Privatbanken 40:24 Investoren und die Suche nach Profitmöglichkeiten 43:23 Ermittlungen und Rückholungen von Steuergeldern 44:17 Der Einstieg in die Cum-Ex-Ermittlungen 46:05 Die Komplexität der Cum-Ex-Geschäfte 48:10 Strukturelle Mängel in der Ermittlungsarbeit 51:56 Internationale Zusammenarbeit bei Ermittlungen 54:20 Die Herausforderungen bei internationalen Durchsuchungen 58:30 Die rechtlichen Grundlagen und die Rolle von Kronzeugen 01:01:10 Die Bedeutung von Kronzeugen in Wirtschaftsstrafverfahren 01:04:21 Die finanziellen Dimensionen der Cum-Ex-Geschäfte 01:06:26 Politische Verwicklungen und deren Auswirkungen 01:09:31 Die Glaubwürdigkeit von politischen Akteuren 01:10:37 Fehler in der Finanzverwaltung 01:12:32 Politische Verantwortung und Konsequenzen 01:13:33 Wechsel zur Bürgerbewegung Finanzwende 01:14:31 Herausforderungen der Ermittlungen 01:15:54 Änderungen von außen vs. innen 01:16:41 Finanzwende und ihre Finanzierung 01:18:33 Politische Unterstützung und Herausforderungen 01:20:01 Ermittlungen und politische Einflussnahme 01:23:24 Frustrationen und Herausforderungen in der Arbeit 01:25:22 Kryptowährungen und Geldwäsche 01:27:19 Wirtschaftskriminalität und Dunkelfeld 01:30:10 Börsenhandel und Geldwäsche-Mechanismen 01:32:43 Persönliche Erfahrungen und

Herausforderungen 01:34:49 Internationale Ermittlungen und Herausforderungen
01:36:57 Rückblick auf die Karriere und Frustrationen 01:40:55 Öffentliche
Wahrnehmung und persönliche Motivation

Quelle: [OMR Podcast, 17.12.2025](#)

7. Impfschäden, Aufarbeitung und Satire - im Gespräch mit Felicia Binger und Christine Prayon

Die aus der ZDF-Heute-Show bekannte Kabarettistin Christine Prayon und die Schauspielerin Felicia Binger bringen mit «Testzentrum» ein Tabuthema auf die Bühne. In ihrem aktuellen Programm setzen sie sich auf satirische Weise mit einer durchaus ernsten Angelegenheit auseinander: den schwerwiegenden Nebenwirkungen der Corona-Impfung. Binger und Prayon sind selbst betroffen und wollen mit dem Programm diesem totgeschwiegenen Thema Raum geben. Im Gespräch erzählen sie von den Reaktionen des Publikums, dem starken Wunsch vieler Menschen, ihr Schicksal mitzuteilen, und der Schwierigkeit, ein Programm mit diesem brisanten Inhalt überhaupt auf eine Bühne in Deutschland zu bringen. Außerdem schildern beide eingehend, wie sehr ihre persönliche Impfentscheidung von den ausgrenzenden Corona-Maßnahmen beeinflusst war und wie schwierig es war, eine gut informierte Impfentscheidung zu treffen.

Noch schwieriger war es teilweise, Ärzte zu finden, die die danach auftretenden Nebenwirkungen objektiv auf ihre Ursache hin prüften. Denn auch in der Ärzteschaft sind schwerwiegende Nebenwirkungen nach einer Corona-Impfung weiterhin ein Tabuthema.

Teil unseres Gesprächs ist auch eine Art Heimatlosigkeit, die entsteht, weil Impfbefürworter die Nebenwirkungen nach einer modRNA-Impfung teilweise leugnen und den Betroffenen ihr Leiden aberkennen, während impfkritische Menschen wenig Mitgefühl für die lebensverändernden Beeinträchtigungen der Geschädigten aufbringen können. „Selbst schuld“, heißt es da manchmal, vielleicht ein Ausdruck der eigenen hohen sozialen Kosten, die damit verbunden waren, sich dem enormen politischen Druck nicht zu beugen.

Was den Betroffenen wirklich helfen würde und ob die aktuell laufende Corona-Enquete-Kommission tatsächlich der Aufarbeitung der Pandemiepolitik dient, erörtern wir zum Abschluss unseres bewegenden Gesprächs.

Quelle: [Bastian Barucker, 09.01.2026](#)

Sehen Sie hierzu auch erneut die Aufzeichnung des Hier sind die Videos vom 39.

Pleisweiler Gesprächs mit Christine Prayon und Felicia Binger [\[LINK\]](#)

8. Niels-Olaf Lüders: „Regime-Change in Brandenburg“ - Rede zur Sondersitzung des Landtags | 09.01.2026

Der Vorsitzende der BSW-Fraktion im Landtag Brandenburg, Niels-Olaf Lüders, erhob in der heutigen Debatte schwere Vorwürfe gegen SPD und CDU.

Lüders sagte: „In Brandenburg wird Verrat am Wählerwillen begangen. Eine Regierungskonstellation, der der Wähler keine Mehrheit beschert hat, soll im Nachhinein durch Tricks und geschenkte Pöstchen für Überläufer ins Amt gehievt werden.“

Zur Aufkündigung der Koalition erklärte Lüders: „Es ist die Unwahrheit, wenn heute behauptet wird, die BSW-Fraktion sei wegen internen Streits nicht regierungsfähig und deswegen müsse man die Koalition beenden. Wer das erzählt, vertauscht bewusst Ursache und Wirkung. Genau das Gegenteil ist wahr: Weil die Mehrheit der Fraktion politisch klar und stabil ist und ein unbequemer Koalitionspartner war, wurde im November bewusst ein Streit vom Zaun gebrochen. Damit sollte die BSW-Fraktion gezielt als Chaostruppe hingestellt werden, woraus man jetzt ableitet, dass man mit dem BSW nicht weiter regieren könne.“

Weiter betonte Lüders: „Diejenigen, die für das Losbrechen des Streits verantwortlich sind, haben die Fraktion verlassen. Herr Crumbach wusste von dem Plan der Abgeordneten, aus der Partei auszutreten im Vorfeld und hat weder die Partei noch Fraktionsspitze darüber informiert. Frau Gruhn ließ sich unter anderem mit den Aussagen zitieren, sie wurde mit Parteiausschluss bedroht. Intern gab sie zu, dass dies nicht stimme und sie falsch wiedergegeben wurde. Auf mehrfache Bitten, dies öffentlich richtig zu stellen, reagierte Frau Gruhn nicht.“

Mit Blick auf die neue politische Mehrheit sagte Lüders: „Die Aufrüstungsparteien SPD und CDU haben diametral andere Ansichten als das BSW. Wenn Herr Woidke von einem gemeinsamen Wertefundament spricht, verstehe ich das als Lob für unsere friedenspolitischen Werte.“

Abschließend warnte Lüders: „Ein Ergebnis des nun vor unseren Augen ausgeführten Regime Change in Brandenburg wird sein, dass die Menschen sich fragen werden, warum sie überhaupt wählen sollen, wenn Wahlergebnisse im Nachhinein „korrigiert“ werden. Deshalb ist es nachvollziehbar, dem Souverän wieder die Zügel in die Hand zu geben.“

Quelle: [BSW-Fraktion im Landtag Brandenburg, 09.01.2026](#)

Niels-Olaf Lüders [Auszüge transkribiert, CG]: „Es ist ein Schlag ins Gesicht aller

BSW-Wähler, die zu Recht von den gewählten Abgeordneten BSW-Politik erwarten und nun ein abgewählter Weiter so erhalten werden. [...] Wir haben als Regierung versucht, die Entwicklung zu immer mehr Militarisierung der Gesellschaft aufzuhalten und zu verlangsamen. Wir sind stolz als BSW, dass Brandenburg der Aufrüstung und der Wehrpflicht im Bundesrat dank uns nicht zugestimmt hat. Denn es ist so, von der AfD bis zur linken sprechen sich alle anderen Parteien auf die eine oder andere Weise für die Aufrüstung aus. Nun soll unser Gesundheitssystem und der zivile Katastrophenschutz kriegsbereit gemacht werden und die Rüstungsindustrie ist angeblich der Heilsbringer für die Wirtschaft. Na prima. Besser wäre es endlich alle schädlichen US- und EU-Sanktionen, die unsere Wirtschaft strangulieren, abzuschaffen. Ich fürchte jedoch, SPD und CDU werden bei dieser vernünftigen Politik nicht mitspielen. Deswegen ein kleiner Hinweis an diejenigen, die behaupten, sich den Werten des BSW verbunden zu fühlen und nun einer nicht gewählten Regierung ins Amt zu helfen. Wer in der aktuellen gesellschaftlichen Situation daran mitwirkt, mit dem BSW die einzige konsequente Friedenspartei in Deutschland aus der Regierung zu befördern und ihr öffentlich schaden zu wollen, betreibt das Geschäft der Rüstungsfans und der Kriegsbesoffenen Hallodries. Ein Ergebnis des nun vor unseren Augen quasi ausgeführten Regimechange in Brandenburg wird sein, dass die Menschen sich fragen werden, warum sie überhaupt wählen sollen, wenn das wenn Wahlergebnisse im Nachhinein einfach korrigiert werden und die wie in manchen Medien schon genannt Wunschkoalition zu ermöglichen. Deswegen ist es nachvollziehbar, dem Souverän, also dem Wähler wieder die Zügel in die Hand zu geben. Denn die Demokratie nimmt sonst wirklich Schaden. Demokratie ist schon so eine Sache. Sie wird gern in Sonntagsreden beschworen, aber wenn es dann mal drauf ankommt, ist sie denn oft nicht ganz so ernst zu nehmen. Es gibt in diesem Parlament eine Mehrheit für wichtige Punkte, wie die Erhöhung des Vergabemindestlohns auf 15 € für eine Tarifreuerelation oder für den Kampf gegen Bodenspekulation. All das steht im Koalitionsvertrag zwischen SPD und BSW. ein Koalitionsvertrag, dem sich die aus der BSW ausgetretenen erklärtermaßen verbunden fühlen und zwar so sehr, dass sie ihn jetzt beerdigten.“

Brandenburger Landtag lehnt Auflösung ab - BSW stimmt mit AfD

In einer Sondersitzung im Brandenburger #Landtag scheitert der AfD-Antrag auf Parlamentsauflösung: 36 Abgeordnete stimmen dafür, 47 dagegen - die notwendige Zweidrittelmehrheit von 59 Stimmen wird verfehlt. Die BSW-Fraktion stimmt mehrheitlich mit der AfD, fünf Mitglieder fehlen. Nach der Sitzung treten zwei weitere Abgeordnete aus der #BSW-Partei und Fraktion aus. Zuvor hatten bereits andere Mitglieder die Fraktion verlassen. Auch die Abwahl der Vizepräsidentin Jouleen Gruhn

(parteilos, vormals BSW) scheitert. Die Koalition mit der SPD ist endgültig beendet.

Quelle: [rbb24 \(84.800 Abonnenten\), 09.01.2026](#)

9. **Stadtratswahl 2026: Zwei Stimmen für den Frieden - Interview mit Shelly Steinberg & Alex Abramidis**

Am 8. März wählt München einen neuen Stadtrat. Spannend wird es für viele kleine Parteien und Wahlbündnisse bereits vorher. Bis zum 19. Januar müssen nämlich jeweils 1.000 Unterstützer in den wenigen Eintragungsstellen unterschreiben. Weitere Infos unter [\[LINK\]](#) "Unterstützungsunterschriften für die Kommunalwahl am 8. März 2026"

Zwei, die es trotzdem versuchen, und zum ersten mal in München antreten, sind das Bündnis Sarah Wagenknecht (BSW) und die Münchner Liste für Frieden & Gerechtigkeit (MFG). Für den Münchner Stadtrat, in dem aktuell kriegsfreundliche Parteien die Mehrheit haben, hieße das zwei neue Kräfte für den Frieden.

Radio München hat mit zwei der Kandidaten gesprochen: Shelly Steinberg vom MFG, die auch in der Jüdisch-Palästinensischen Dialoggruppe aktiv ist, und Alexander Abramidis vom BSW, der sich zuvor bei der Partei „Die Basis“ engagierte. Hören Sie die beiden Stadtratskandidaten im Gespräch mit unserem Autor Jonny Rieder.

Radio München Website [\[LINK\]](#)

Quelle: [Radio München, 12.01.2026](#)

10. **Soziologe enthüllt die wahre Ursache des Rentenproblems!**

Soziologe Stefan Schulz erklärt bei Markus Lanz die wahre Ursache für das deutsche Rentenproblem und entlarvt dabei die WELT-Chefökonomin Dorothea Siems.

Inhalt:

00:00:00 Intro

00:01:31 Rentenproblem: Zu niedrige Löhne!

00:03:51 Welt-Ökonomin: Hohe Löhne helfen nicht...

00:09:27 Ökonomen zum Rentenproblem: Demografie

00:11:34 Verklärte Vergangenheit: Agenda 2010, Lohn-Stagnation...

00:18:02 Die Sünden der Baby-Boomer

00:19:03 Faktencheck: Wer hat die Rente der Babyboomer geklaut?

00:26:44 Baby-Boomer: Profite aus Immobilien?

00:33:18 Outro

Originalvideo [\[LINK\]](#)

Quelle: [Geld für die Welt — Maurice Höfgen, 13.01.2026](#)

11. Israel will Palästinenser rund um die Uhr überwachen, auch diejenigen, die keiner Straftat beschuldigt sind

Israel to Track Palestinians '24/7' Including Those Not Charged With a Crime

Eine neue Richtlinie der israelischen Streitkräfte (IDF) erlaubt die

Echtzeitüberwachung von Zivilisten im besetzten Westjordanland, die administrativen Bewegungsbeschränkungen unterliegen. Sie gilt für Zivilisten, die nicht angeklagt, verurteilt oder verurteilt wurden, und integriert die elektronische Überwachung in Israels System der Militärherrschaft. Die Maßnahme erlaubt es den Behörden, Einzelpersonen zum Tragen von Überwachungsgeräten zu zwingen und stellt deren Manipulation unter Strafe.

Israels Verteidigungsminister Israel Katz hat jüdische Siedler im Westjordanland ausdrücklich von der Anordnung ausgenommen. Sie wurde in Abstimmung zwischen den israelischen Streitkräften, dem israelischen Sicherheitsdienst, der israelischen Polizei, dem Justizministerium und den zuständigen Militärbehörden für das Westjordanland erlassen.

Dieser Schritt deckt sich mit dem, was der Journalist und Filmemacher Antony Loewenstein als Israels „Palästina-Labor“ bezeichnet. Loewenstein argumentiert, Israel exportiere nicht nur Waffen, sondern auch ein Modell zur Kontrolle „schwieriger Bevölkerungsgruppen“ - ein umfassendes System, das militärische Gewalt, Massenüberwachungstechnologie und räumliche Kontrolle vereint. Dazu gehören biometrische Kontrollpunkte, KI-gesteuerte Videoüberwachungssysteme, Gesichtserkennungssysteme wie Red Wolf und Blue Wolf sowie invasive Spionagesoftware wie Pegasus. Diese Instrumente werden gegen palästinensische Zivilisten, Journalisten und gewaltlose Menschenrechtsaktivisten eingesetzt, von denen viele in Verwaltungshaft genommen oder mit verschärften Bewegungs- und Überwachungseinschränkungen belegt werden. Dieselben repressiven Technologien werden später im Ausland als „kampferprobte“ Lösungen vermarktet.

[Automatisierte Youtube-Übersetzung der Videobeschreibung]

[Automatisch synchronisiert: Audiotracks für einige Sprachen wurden automatisch erstellt. Audiospur - abhängig vom Standort - auswählbar über den Internet-Browser durch Klick auf das „Zahnrad“ oder bei mobilen Endgeräten über die Youtube-App]

Quelle: [DropSiteNews, 6. Jan. 2026](#)

12. **“What Are You Hiding?” Renee Good’s Killing By ICE Must Be Investigated, Says Minnesota AG Ellison**

[„Was haben Sie zu verbergen?“ Der Mord an Renee Good durch die ICE muss untersucht werden, sagt der Generalstaatsanwalt von Minnesota, Ellison. Ermittler des Bundesstaates Minnesota sagen, dass das FBI sie daran hindert, den Schusswaffengebrauch der ICE gegen Renee Good zu untersuchen, eine Mutter von drei Kindern und preisgekrönte Dichterin, die am 7. Januar in ihrem Auto getötet wurde. Die Behauptungen der Bundesregierung, der ICE-Beamte – identifiziert als Irakkriegsveteran Jonathan Ross – genießen Immunität, widersprechen Präzedenzfällen, ebenso wie ihre Weigerung, mit den staatlichen Behörden zusammenzuarbeiten, sagt der Generalstaatsanwalt von Minnesota, Keith Ellison, der eine lokale und staatlich geleitete Untersuchung des Mordes an Good und ein Ende der „Verleumdungstaktiken“ der Trump-Regierung gegen Good fordert. „Das ist wie im Dritten Reich“, fügt Ellison hinzu und verurteilt die Eskalation der aggressiven Taktiken, die von Bundesbeamten der Einwanderungsbehörde in Minneapolis und im ganzen Land angewendet werden. „Dies ist ein beispielloser Angriff auf amerikanische Institutionen.“ Übersetz. d. Videobeschreibung CG]

Quelle: [Democracy Now!, 09.01.2026](#)

13. **Trump will Grönland die Grönländer wollen Diplomatie**

Bitte nur sachliche dem Thema zugehörige Kommentare. Respektvoll und höflich. Übersetzte Reden müssen nicht zwangsläufig die Meinung der Redaktion sein. Sie dienen lediglich zur Information unserer Zuschauer.

Ihr könnt unsere Arbeit unterstützen und gleichzeitig Merchandising von russland.NEWS und russland.TV kaufen.

[Automatisch synchronisiert: Audiotracks für einige Sprachen wurden automatisch erstellt. Audiospur – abhängig vom Standort – auswählbar über den Internet-Browser durch Klick auf das „Zahnrad“ oder bei mobilen Endgeräten über die Youtube-App]

Quelle: [russland.RU, 14.01.2026](#)

14. **Die Drogenkartell-Elite will Venezuela beherrschen (mit Maureen Tkacik) | The Chris Hedges Report**

Marco Rubios persönliche Verbindungen zum Drogenhandel unterstreichen die tiefe Ironie der Versuche der Trump-Regierung, den Drogenkrieg als Mittel zur Erreichung ihrer imperialistischen Ziele in Lateinamerika zu nutzen.

Chris Hedges Report in den sozialen Medien [\[LINK\]](#)

[Automatisierte Youtube-Übersetzung der Videobeschreibung]

[Automatisch synchronisiert: Audiotracks für einige Sprachen wurden automatisch erstellt. Audiospur - abhängig vom Standort - auswählbar über den Internet-Browser durch Klick auf das "Zahnrad" oder bei mobilen Endgeräten über die Youtube-App]

Quelle: [The Chris Hedges YouTube Channel \(291.000 Abonnenten\)](#).

15. KRIEGSDIENST VERWEIGERN? Jetzt Antrag stellen!

Die Wehrpflicht kommt wieder! Das neue Wehrdienstgesetz sieht Erfassung junger Männer und Frauen ab Januar 2026 und verpflichtende Musterungen ab Juli 2027 vor. In diesem Video erfahren Sie, wie Sie den Antrag auf Kriegsdienstverweigerung stellen können, welche Voraussetzungen es gibt und warum es sinnvoll ist, jetzt zu handeln. Übrigens: Frauen können auch den Kriegsdienst verweigern!

Quelle: [hans theisen | rechtsanwalt, 31.08.2025](#)

Hans Theisen: *“Je mehr Menschen sich auf das Grundrecht berufen, desto stärker wird es. Und ab Antragstellung haben Sie auch einen relativen Schutz, indem Sie nicht zur kämpfenden Truppe gezogen werden dürfen.”*

16. Deutschland auf der Anklagebank - wegen politischer Corona-Verfolgung.

Kennedy klagt an.

Tom Lausen [\[LINK\]](#): Im Bundestag frage ich nach einer Amnestie für Ärzte, Pflegekräfte und Bürger, die wegen Masken, Impfungen oder Tests verfolgt wurden. Die Antwort: nicht Beratungsgegenstand. Abbruch statt Aufarbeitung. Kurz darauf wendet sich der US-Gesundheitsminister Robert F. Kennedy Jr. öffentlich und ungewöhnlich scharf an die deutsche Gesundheitsministerin Nina Warken. So spricht ein US-Kabinettsmitglied normalerweise mit autoritären Staaten - nicht mit einem engen Partner wie Deutschland. Das ist kein Zufall. Die Enquête zeigt keine Aufarbeitung - sie zeigt Abwehr. Und genau diese Abwehr erklärt, warum das Thema inzwischen auf US-Kabinettsebene angekommen ist. Es geht nicht um Corona. Es geht um die Frage, ob eine Demokratie den Mut hat, eigenes Unrecht zu korrigieren - oder ob sie weiter strafrechtlich absichert, was politisch nie hätte erzwungen werden dürfen. Ein Amnestiegesetz ist überfällig. Nicht aus Gnade - sondern zur Wiederherstellung elementarer Rechtsprinzipien: Patienten und Ärzte dürfen nicht bedroht, verfolgt oder sanktioniert werden, nur weil sie eigenverantwortliche medizinische Entscheidungen getroffen haben.

Quelle: [HAINTZ_media, 11.01.2026](#)

Lesen Sie hierzu auch auf den NachDenkSeiten den Kommentar von Marcus Klöckner "Scharfe Kritik von Kennedy an deutscher Coronapolitik - Ministerium reagiert uneinsichtig" [\[LINK\]](#)

Hierzu auch Prof. Dr. Martin Schwab ab Minute 14:52:

Marcel Joppa im Gespräch mit R. Schack, M. Schwab und M. Gallina.

Kommentar von J. Steinhöfel

Im Iran hat die Regierung aufgrund von Massenprotesten das Internet abgeschaltet, auch soll die Zahl toter und inhaftierter Demonstranten weiter steigen. Ist das das Ende der Islamischen Republik Iran? Eine Einschätzung gibt der Politologe Ramon Schack. US-Gesundheitsminister Robert F. Kennedy Jr. prangert in einem Brief an das deutsche Gesundheitsministerium die Einschränkungen während der Corona-Zeit an. Die Einzelheiten erläutert der Rechtswissenschaftler Prof. Martin Schwab. Papst Leo XIV. äußerte in seiner Neujahrsansprache massive Kritik an der Meinungsfreiheit im Westen. Ob die katholische Kirche jetzt einen Epochenwechsel erlebt, erklärt der Journalist Marco Gallina. Und Joachim Steinhöfel kommentiert die Zensurfantasien des schleswig-holsteinischen Ministerpräsidenten Daniel Günther.

Ramon Schack: Lage im Iran verschärft sich

Martin Schwab: Brief von Robert F. Kennedy Jr.

Marco Gallina: Läutet Papst Leo XIV. einen Epochenwechsel ein?

Joachim Steinhöfel: Die Zensurfantasien des Daniel Günther

00:00 Intro 00:12 Begrüßung

02:48 Interview mit Ramon Schack

14:52 Interview mit Prof. Dr. Martin Schwab

29:38 Interview mit Marco Gallina

45:03 Kommentar mit Joachim Steinhöfel

52:24 Verabschiedung

Quelle: [Kontrafunk - Die Stimme der Vernunft, 13.01.2026](#)

17. Prof. Dr. Martin Schwab: Rechtsschutz gegen einen übergriffigen Überwachungsstaat

Prof. Dr. Martin Schwab studierte Rechtswissenschaft in Regensburg und Heidelberg und ist nach einer Professur für Zivilrecht an der Freien Universität Berlin heute

Inhaber des Lehrstuhls für Bürgerliches Recht, Verfahrensrecht und Unternehmensrecht an der Universität Bielefeld. Außerhalb seiner wissenschaftlichen Lehrtätigkeit ist er als scharfsinniger Strafverteidiger in politisch umstrittenen Verfahren sowie als engagierter Verfechter von Bürgerrechten hervorgetreten. In seinem Referat erläutert Prof. Schwab die zunehmende Gefahr staatlicher Überwachung durch Überdehnung des Staatsschutzes mit der Schaffung des Phänomenbereichs „Delegitimierung des Staates“.

Referat zum Symposium „Vom Freiheits- zum Überwachungsstaat?“ des Netzwerks Kritische Richter und Staatsanwälte - KRiStA [\[LINK\]](#), 29.11.2025 im Volkspark Halle (Saale)

Quelle: [Netzwerk Kritische Richter und Staatsanwälte, 23.12.2025](#)

18. Buddhistische Mönche überqueren die Gervais Street Bridge auf ihrem Friedensmarsch

Buddhist monks cross Gervais Street Bridge on Walk for Peace

[Die Mönche überquerten gemeinsam mit ihren Anhängern die Gervais Street Bridge, bevor sie während ihrer Reise das Parlamentsgebäude erreichten. Übersetz. d. Videobeschreibung CG]

Quelle: [News 19 WLTX \(472.000 Abonnenten\), 11.01.2026](#)

Hierzu Hermann Ploppa [\[LINK\]](#): Buddhistische Friedens-Demo: seit November marschieren Mönche von ihrem Kloster in Fort Worth in Texas durch die Südstaaten nordwärts 2.300 Kilometer, um im Februar in der Hauptstadt Washington anzukommen. Ihr Marsch für den Frieden kommt ganz ohne Parolen aus. Und findet bei der Bevölkerung großen Anklang.